

die im Juni 1915 gegen blaue Scheine be-
lehnt worden waren, zum Verkaufe au-
gestellt.

Handel und Verkehr.

**Statistische Erhebungen in der Kon-
fektionsindustrie.** Das Handelsministerium
hat im Einvernehmen mit dem Kriegsmini-
sterium die Handels- und Gewerbekammern
mit eingehenden Erhebungen über die Lei-
stungsfähigkeit der Konfektionsindustrie be-
traut. Die Erhebungen werden nach dem
Stichtage vom 15. August 1916 durchgeführt
und erstrecken sich auf alle protokollierten
Firmen, Genossenschaften und Notstands-
aktionen, welche Militärmonturen und Kopf-
bedeckungen erzeugen. Erhebungen über die
Erzeugung von Wäsche, Zelten und Ruck-
säcken werden folgen. Die Besendung der
Fragebogen ist im Zuge. Unternehmungen,
welche die Fragebogen nicht zugesandt er-
halten, wollen diese bis längstens 23. August
bei der Handels- und Gewerbekammer in
Triest anfordern.

Photographisches Atelier „Daguerre“ Triest, Corso Nr. 39.

Bisittformat K 4, Kabinettformat K 7 die
ersten 6 Stück. 47
10 Platinotypen werden von K 3— aufwärts
prachtvoll ausgeführt.
Lieferung in 48 Stunden. Aufnahme bei jedem
Wetter mit elektrischer Beleuchtung. Geöffnet auch
an Sonntagen von 8 Uhr früh bis 7 Uhr abends.

In der Fleischbank des Eugen Periatto,

Via Barriera Nr. 4. 64
Rindfleisch, erste Qualität
Vorderes mit Beiwage zu K 6— u. 6:40
Hinteres mit Beiwage 7:20
Rälbernes
Vorderes mit Beiwage zu K 6— u. 7:20
Hinteres mit Beiwage 8—

Heute Gröffnung des Büfett-Restaurant „Bindobona“, Via S. Nicolò 11.

Unterfertiger beehrt sich dem P. T. Pu-
blikum mitzuteilen, daß er oben genanntes
Büfett-Restaurant von heute an übernommen
und eröffnet hat. Derselbe empfiehlt seine
eriklaßige deutsche und ungarische Küche,
warme sowie kalte Speisen zu jeder Sa-
geszeit. Spezialitäten: ungarisches Gu-
lasch, Trippe mit Parmegian, Ausschank
von Prima Gößer Bier und Brioni
Weine. Zu zahlreichen Besuch ladet er-
gebenst ein

Josef Domines,

Er-Inhaber Restaurant „Aurora“.



Die Fournierfabrik L. Kattus Sohn Sägewerk, Wien, III., Obere Bahngasse 4, bestehend seit 1807,

empfeilt ihr reichhaltiges Lager in- und ausländischer
Fourniere, Ditten, Bretter und Pfosten. Auch gebeizte
und gefärbte Fourniere für Intarsien vorrätig.

Bade-Anstalt Via Gelsi 14.

Warme und kalte Ban-
nenbäder. Geöffnet jeden
Mittwoch, Freitag, Sams-
tag und Sonntag von 8
Uhr früh bis 8 Uhr abds.,
an Feie tagen bis 3 Uhr
nachmittags.

Bestellen Sie „Hindenburg“-Limonadepulver.

Hindenburg Limonadepulver



Preis 10 Heller

DER INHALT DIESES SÄCKCHENS GIBT EIN GLAS
ERFRISCHENDE LIMONADE. ALLEINERZEUGER
HINDENBURG LIMONADEWERKE
WIEN UND BUDAPEST

Handels-Aktiengesellschaft Budapest IV, Királyi Pál utca 11.
Telephon: 147-67.

Das gef. geich. „Hindenburg“-Limonadepulver
gelangt in schönen gelben Pergamentpäckchen zur
Lieferung und wird
mit 10 Heller pro Päckchen
verkauft.

Der Inhalt eines Päckchens liefert
eine hervorragend erfrischende
Limonade!

Ein Karton mit 140 Päckchen K 10—, also 40%
Barerabatt, netto, ab Budapest. Ein Postpaket
(5 kg) enthält 3 Kartons, weniger wird auch nicht
geliefert. Bei Abnahme von 3 Postpaketen 50%,
bei 10 Postpaketen 100% Geldrabatt.
Das Limonadepulver erfrischt und
desinfiziert!

Kein Detailgeschäft ohne Limonadepulver!

Bestellen Sie sofort bei der
„Commercia“,

Komplette Militär-Ausrüstungen!

Reichste Auswahl
sämtlicher Bedarfsartikel
fürs Feld.

Billigste Preise.

S. ÖHLER & COMP. TRIEST

CORSO Nr. 16.

Theater Cine Ideal (Via S. Antonio, Palais Adriatica). Theater Cine Ideal
Heute Sonntag:
Der blutbefleckte Smaragd,
prachtvoller Liebes- und Abenteuerroman in 4 langen Abschnitten.
Lisa's Abenteuer,
komische Posse in 2 langen Abschnitten.
Ununterbrochene Vorstellungen. Letzte Vorstellung um 10 Uhr.
Beginn um 4 Uhr. Konsessionär Triestfilms, Corso Nr. 37.

Kaffee! Konserven-Kaffee in Würfel!
Frisch und fertig gezuckerter Kaffee.
Gebrauchsanweisung: 1 Würfel in 1/2 Liter
Wasser aufgelöst, vom Feuer genommen, 2 Minu-
ten zugedeckt, abgeben lassen und der beste, gezuckerte
Kaffee ist fertig. Nur eine Probe! 1000 Em-
pfehlungs-Zeugnisse! 1 kg kostet K 5.50, 1 Post-
paket 5 kg K 25—, 1 Originalkiste 50 kg K 230—.
Verlangt gegen Nachnahme oder Vorauszahlung, Original-
kiste nur gegen Vorauszahlung. Firma: Johann
Urek, Laibach 8, Rathausplatz 13. 132

Stern'sche Mädchen-Lehr- u. Erziehungsanstalt
Wien, I., Berberergasse 12.
Ertiklaßiges Mädchenpensionat. Fort-
bildungsschule, Volksschule, Defen-
tisches Lyzeum. Staatsgiltige Zeugnisse.
Besondere Pflege der Musik u. fremder
Sprachen. Vorbereitung zur Musi-
kantsprüfung. Ertiklaßige Referenzen.
Gegründet 1866. Für Verpflegung ist bestens
vorgeorgt. Prospekte auf Verlangen.
Interurbanes Telephon Nr. 23.827.

Ms Pächter
zweier mittlerer
Bahnrestaurationen
fautionsfähige Pächter österreichischer Staats-
angehörigkeit
gesucht.
Gef. Zuschriften unter „Günstige Gele-
genheit“ an die Annoncen-Expedition Bok &
Senzfeld, Wien, I., Adlergasse 6. 2551

Photoagentur „Al Turista“
Via S. Antonio 6. 53
Billigste Bezugsquelle photographischer
Apparate und sämtlicher Bedarfsartikel.
Entwicklungs- und Kopieranstalt für Amateure.

NERVEN-
SCHWACHE
MÄNNER
fördern die Wiederkehr
der geschwächten Kräfte
durch
EVATON-TABLETTEN.
Verlangen Sie die ärzt-
liche Gutachtenfamm-
lung. 2542
St. Markus-Apotheke,
Fabrik pharm. Spezial-
präparate, Wien, III.,
Hauptstr. 130.
Goldene Medaille Wien
1912.
Zu haben in allen Apo-
theken g. B.

Bei 2502
Blasenleiden u. Ausfluss
find
Uretrosan-Kapseln
Marka Bayer
das beste u. bewährteste
Mittel. Erfolg über-
raschend. Anwendung
ohne Berufsförderung.
Preis K 5—, bei Bor-
einhebung von K 5:50
franco rekonm. Preis
für 3 Schachteln K 13—
(komplette Kur) franco.
Distr. Versand.
Alleiniges Depot in der
Apotheke „Zum römi-
schen Kaiser“ Wien,
I., Wollzeile Nr. 13 a.
Abt. 53
Verl. Sie ausdrücklich nur
„Uretrosan“!

Fratelli Rauber,
Triest, Via Torrente Nr. 14, Triest.
Niederlage von gegerbten Häuten.
Große Auswahl in Artiteln für Schuhmacher.
Spezialität: Artitel für Sattler. 21

Einberufene!

Der 28. d. M. ist der Einrückungstag!

Denket an Eure Militär- Ausstattung!

Gämtliche

Militär-Artitel

in großer Auswahl
und zu billigen Preisen.

M. WEISS

CORSO 7-9.